

Pannenserie bei Boeing geht weiter

Seattle. Bei US-Flugzeugbauer Boeing nimmt die Pannenserie kein Ende. Bei Testflügen des ursprünglich für 2020 angekündigten Langstreckenjets 777 X kam es zu einer Unterbrechung der Verbindung zwischen Triebwerk und Flügeln, wie auf der Branchen-Website *The Air Current* am Dienstag mitgeteilt wurde. Zudem seien Risse an einem Bauteil festgestellt worden. Unabhängig davon ordnete die US-Luftfahrtbehörde FAA am Dienstag Inspektionen von Hunderten Flugzeugen des Typs 787 »Dreamliner« an, nachdem sich in einer Maschine ein Pilotensitz ungesteuert bewegt hatte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/482066.pannenserie-bei-boeing-geht-weiter.html>